



625 Joare opp dor Klenkem / 625 Jahre Klinkum

18.08.2022 20:30

Von historischer-verein-wegberg@t-online.de <historischer-verein-wegberg@t-online.de>
An Müchen, Manfred <manfred.muechen@freenet.de>

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des Historischen Vereins,
liebe Mundartfreunde und heute *jons besongisch die Lüüt opp dor Klenkem*,

am Samstag, den 3.9. und Sonntag, den 4.9.2022 *wüdd opp dor Klenkem döschtesch jefiert*. Den Besuchern wird ein buntes Programm auf dem Gelände zwischen Pfarrkirche, Pfarrheim und Kindergarten geboten.

Manni Müchen, Mundartkünstler aus Klinkum, möchte seinem Dorf zum Jubiläum ein Geburtstagslied schenken. Er hat dies als Mundart-Video aufgenommen und dem Historischen Verein zur Weiterbearbeitung zur Verfügung gestellt.

Und wer Klinkum nicht kennt, hier ein paar Daten aus der Geschichte. Die erste urkundliche Erwähnung der Waldhufensiedlung Klinkum erfolgte in einer Wegberger Steuerliste von 1397 als "Klynckem". Der Name des Ortes könnte sich auf das Hanggelände des Ortes beziehen (Klingt=Hang), also Heim am Hang. Der Klinkumer Hof im Ortsteil Tömp war von größerer wirtschaftlicher Bedeutung und gehörte über eine lange Zeit bis 1868 zur Burg Wegberg, war also im Besitz der Grafen von Nesselrode von Ehreshoven. Vom Klinkumer Hof existiert eine erste urkundliche Erwähnung von 1540. Heute hat Klinkum ca. 1820 Einwohner

Das Mundart-Video ist auf unserer Website unter "MundART-online" zu sehen.

> Link: <http://www.historischer-verein-wegberg.de/mundart-online.html>

Über positive Rückmeldungen und Kommentare würden wir uns freuen. Wenn Sie darüber hinaus unsere Videos im You-Tube-Kanal abonnieren möchten, klicken Sie bitte auf unser Logo im Abspann. Wer den Text des Vortrages noch mal "opp Platt" nachlesen möchte, muss sich ein wenig gedulden. Er wird auf der Seite "MundART-online" in Kürze eingestellt.

Völl Vreud wönsche
Manni Müchen onn Hermann-Josef Heinen